

Ressort: Politik

Riexinger gibt Union und SPD Schuld an steigender Altersarmut

Berlin, 21.12.2017, 14:38 Uhr

GDN - Linken-Chef Bernd Riexinger hat Union und SPD für die wachsende Altersarmut in Deutschland verantwortlich gemacht. "Agenda 2010, die konstante Rentensenkung der vergangenen Jahre in der Ära Merkel, mit Schützenhilfe der SPD, haben dazu beigetragen", sagte er der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Freitagsausgabe) angesichts steigender Zahlen von Rentnern, die bei Tafel-Organisationen für Lebensmittel anstehen.

Die Sozialdemokraten müssten darin ein Warnsignal für die anstehenden Sondierungen mit CDU und CSU sehen. "Altersarmut und Rentner und Rentnerinnen, die von Tafeln versorgt werden, dürfen unter keinen Umständen zur neuen Normalität werden. Nicht in einem Land mit 120 Milliarden", so Riexinger. Jochen Brühl, Vorsitzender des Dachverbandes der Tafeln in Deutschland, hatte zuvor der Zeitung gesagt: "Fast jeder vierte Tafelkunde ist mittlerweile Rentner. Das sind in etwa 350.000 Menschen." Die Zahl habe sich binnen zehn Jahren verdoppelt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-99604/riexinger-gibt-union-und-spd-schuld-an-steigender-altersarmut.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com